

Beispiel Trauerrede auf Opa

Liebe Trauergemeinde,

wir nehmen Abschied von einem Menschen, der unser aller Leben auf unvergleichliche Weise bereichert hat – unser Opa. Es fühlt sich an, als würden wir gemeinsam durch ein dichtes Nebelfeld wandern, die Sicht getrübt von der Schwere unseres Verlustes. Doch erinnern wir uns gemeinsam an die Wärme, die Opa in unsere Herzen gebracht hat, wird dieser Nebel ein wenig leichter.

Ein Trauerspruch, der mir in diesen Tagen immer wieder durch den Kopf geht, lautet: „Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.“ Dieser Satz fängt so wunderbar ein, was Opa für uns alle war – ein Licht, das niemals erlischt, ein Funke, der in unseren Herzen weiterlebt.

Opa hatte diese einzigartige Gabe, jeden Raum mit seiner Lebensfreude zu erfüllen, so als ob er Sonnenschein in seiner Tasche trug, bereit, ihn bei Bedarf über uns alle auszuschütten. Sein Lachen, das wir alle so geliebt haben, hallt in meinen Ohren, als wäre es erst gestern gewesen. Ich erinnere mich an einen Nachmittag im Garten, als er versuchte, uns das Fliegen eines selbstgebaute Drachens beizubringen. Jeder Fehlversuch endete in einem Gelächter, und schließlich, als der Drache sich in die Lüfte erhob, war sein Lachen so ansteckend, dass es sich anfühlte, als würden wir alle zusammen mit dem Drachen fliegen.

Er lehrte uns, das Leben mit offenen Armen zu empfangen, jede Herausforderung als Chance zu sehen und nie den Mut zu verlieren. Ich denke an die Male zurück, als wir gemeinsam am Küchentisch saßen, Puzzles lösten oder Geschichten erzählten. Opa verwandelte die kleinsten Alltagsmomente in Abenteuer, lehrte uns beim Kartenspielen Strategien des Lebens und beim Backen die Geduld.

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.“ In den schwersten Stunden des Abschieds sind es diese Worte, die uns Trost spenden. Sie erinnern uns daran, dass Opa zwar nicht mehr physisch unter uns weilt, sein Geist und seine Liebe jedoch immer einen festen Platz in unserem Leben haben werden.

Es ist die Natur des Lebens, dass wir Abschied nehmen müssen, doch es ist die Liebe, die uns verbindet, die ewig währt. Opa hat uns ein Vermächtnis hinterlassen, das wir in Ehren halten werden – die Kraft der Familie, die Bedeutung von Zusammenhalt und die unerschütterliche Hoffnung, die uns auch in dunklen Zeiten leitet.

Beispiel Trauerrede auf Opa

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.“ Lasst uns dieses Fenster weit öffnen und Opa in unseren Gedanken und Herzen lebendig halten. Er mag von uns gegangen sein, aber die Spuren, die er hinterlassen hat, und die Liebe, die er uns allen gegeben hat, werden uns für immer begleiten.

Auch in den kommenden Tagen werden wir viele Tränen vergießen, aber auch lächeln, wenn wir an Opa denken. Wir werden uns Geschichten erzählen, die sein Andenken ehren, und in diesen Geschichten wird er weiterleben, lebendig und nah.

Zum Abschluss lade ich euch ein, einen tiefen Atemzug zu nehmen. Lasst uns gemeinsam diesen Augenblick nutzen, um all die Freude, die Opa uns geschenkt hat, in unseren Herzen zu umarmen. Stellt euch vor, wie seine Geschichten, sein Lachen und seine unendliche Wärme uns auch weiterhin begleiten, selbst wenn er physisch nicht mehr unter uns weilt. In unseren Gedanken, in unseren Erzählungen, in jedem liebevollen Gedächtnis, dort lebt er fort. Lasst uns diese Verbindung, die uns mit ihm verknüpft, als kostbares Geschenk betrachten, das wir stets bei uns tragen.

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.“ Danke, Opa, für alles. Mögest du ruhen in Frieden.

© [RedeGold – Ihr persönlicher Redenschreiber](#)

Jetzt Trauerrede schreiben lassen